



Nach der Preisverleihung versammeln sich alle Bewerber zum Gemeinschaftsfoto mit Bürgermeister Björn Jarosz (Mitte) auf der Theaterbühne des Schrabben Hofes in Silberg.

GEMEINDE KIRCHHUNDEM

Heimatpreis: Strahlende Gewinner

Dorf-AG Welschen Ennest, ARGE Hofolpe und Bürgerverein Kirchhundem auf Siegerpodest

Kirchhundem. Es ist die verdiente Anerkennung für ein einmaliges Projekt. Die Dorf AG aus Welschen Ennest ist der Gewinner des ersten Heimatpreises 2024 in der Gemeinde Kirchhundem. Unter dem Einsatz großer zeitlicher, finanzieller und personeller Ressourcen wurde in diesem Jahr eine feste Bühne auf dem Dorfplatz unterhalb der Pfarrkirche errichtet. Die Bühne ist so etwas wie die „Krönung“ für die Herstellung des neuen Dorfmittelpunkts, an dem schon heute fast alle dörflichen Outdoor-Veranstaltungen stattfinden.

Die Projektbeteiligten um Vorstandsmitglied Stephan Baumhoff nahmen bei der Preisverleihung am Dienstagabend im Kulturzentrum „Schrabben Hof“ in Silberg unter dem großen Beifall des Publikums den Geldpreis in Höhe von 2500 Euro sowie eine Trophäe und Urkunde entgegen. Der Weg des Siegers ist damit noch nicht zu Ende. Als Erstplatzierte nimmt die Dorf AG „Impulse für Welschen Ennest“ nun an einem Wettbewerb auf Landesebene teil.

Auf den zweiten Platz, 1500 Euro, sah die Jury die ARGE Hofolpe, die mit einer neuen Dorf-APP das Dorf

Das Wesentliche sind Sie! Denn das Ehrenamt stärkt die Säulen der Gesellschaft und mit dem Heimatpreis möchten wir Ihrem Einsatz die Wertschätzung entgegenbringen, die es verdient.

Kerstin Stahl Ehrenamtsbeauftragte der Gemeinde

virtuell „in die Hosentasche gepackt“ hatte, so dass alle Dorfbewohner auf diesem Weg zeitnah und umfassend informiert und erreicht werden können.

Platz drei, 1000 Euro, geht an den Bürgerverein Kirchhundem für sein Projekt „775-Jahr-Feier und Dorffilm Kirchhundem“. Die gelungene Jubiläumsfeier, die bewusst die Bürger selbst in den Fokus stellte und nicht nur die Historie sowie ein sehenswerter Film über den Ort hinterlassen auch Monate später positive Eindrücke.

Bürgermeister Björn Jarosz betonte in seiner Begrüßung: „Der heutige Abend soll das Gute hervorheben und den Fokus auf das Positive richten – und das ist Ihr Einsatz! Ihrem ehrenamtlichen Engagement ist es zu verdanken, dass so vielfältige und wertvolle Projekte

bei uns hier in der Gemeinde Kirchhundem realisiert werden können“. Auch Kerstin Stahl, Ehrenamtsbeauftragte der Gemeinde, lobte die Bürger und teilnehmenden Initiativen „Das Wesentliche sind Sie! Denn das Ehrenamt stärkt die Säulen der Gesellschaft und mit dem Heimatpreis möchten wir Ihrem Einsatz die Wertschätzung entgegenbringen, die es verdient.“ Sie lud alle Bewerber persönlich zum Ehrenamtsempfang im kommenden April ein.

Es ist eine gute Sitte der Gemeinde, die Aufmerksamkeit an diesem Abend nicht nur den drei Bewerbern auf dem Siegereppchen zu schenken. Auf Platz vier kam die Elterninitiative Montessori Kinderhaus in Welschen Ennest für seinen Bienenfutterautomaten, auf Platz fünf die Chorgemeinschaft „Via No-

va“ 1924 Würdinghausen für die Ausrichtung des Maifestes, die Ausrichtung des Gemeindechorfestes und die Chorarbeit im 100. Jahr des Bestehens.

Auch die ARGE Brachthausen, sechster Platz, für die Sicherung eines steilen Weges mit einem Handlauf, die Sekundarschule für ihren Offenen Bücherschrank, siebter Platz, und der Dorfbrunnenverein Würdinghausen für die ansprechende Einhausung der St. Bartholomäus-Statue im Stile der historischen Kapelle des Ortes wurden mit respektvollem Beifall belohnt.

Als Anerkennung für das geleistete Engagement und die Teilnahme am Heimatpreis, der - gestiftet vom NRW-Heimatministerium und ausgelobt von der Gemeinde - seit 2019 vergeben wird, wurden die Wettbewerbsbeiträge von Platz vier bis acht ebenfalls mit einer Urkunde ausgezeichnet und mit einem Anerkennungspreis in Höhe von 100 Euro bedacht.

Denn, wie Bürgermeister Björn Jarosz abschließend feststellte: „An diesem Abend gibt es nur Gewinner.“ Musikalisch begleitet wurde die Preisverleihung von Joe Baker am Klavier.

Zum zweiten Mal Glauben und Leben feiern

Christliche Songwriter und Attendorne DJ

Altenhundem. Glauben und Leben feiern, in der Kirche tanzen bei Nebel, Licht und guten Beats: das ist Contact. Nach dem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2023 geht es am 29. November in der Kirche Maria Königin in Lennestadt-Altenhundem in die zweite Runde. Als Hauptact sind diesmal Jonnes & Marco Michalzik dabei. Die beiden christlichen Singer/ Songwriter und Spoken Word Künstler bringen Songs und Texte über die kleinen Momente und die großen Fragen des Lebens auf die Bühne.

Jonnes aus Ludwigsburg nahm 2020 an der Jubiläumsstaffel von The Voice of Germany teil und schaffte es mit Mark Forster bis in das Viertelfinale der Show. Die Musik lebt in deutscher, authentischer Pop-Musik und fällt durch seine ausdrucksstarke Stimme und die eingängigen Melodien auf. Marco Michalzik aus Darmstadt ist seit geraumer Zeit als Spoken Word Künstler, Rapper und Songwriter unterwegs. Seine Texte sind auf etlichen Buch- und CD-Veröffentlichungen zu lesen und zu hören. Im September 2016 erschien sein zweites Hörbuch „Heute ist morgen schon gestern.“ Tubix, der DJ aus Attendorn wird zum Abschluss dafür sorgen, dass die Kirche wieder zur Tanzfläche wird und gefeiert werden kann.

Tickets sind für fünf Euro erhältlich, weitere Infos und Link dazu auf www.jugendhof-pallotti.de. Veranaltet wird Contact 24 vom Jugendhof Pallotti in Kooperation mit TABOR, dem jugendspirituellen Netzwerk und dem Dekanat Südsauerland. Contact 24-Party am 29. November, 19 bis 24 Uhr, Kirche Maria Königin.

Konzert in der St. Nikolaus-Kirche

Grevenbrück. Der Frauenchor Aviva lädt am Sonntag, 1. Dezember, herzlich zum Konzert in die St. Nikolaus-Kirche in Grevenbrück ein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können sich auf ein breitgefächertes Repertoire aus traditionellen Liedern und eher unbekannten Stücken freuen, die auf die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen sollen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Chorarbeit wird gebeten.